

Ein gemeinsames Symposium des BÖPMR und der

Schmerzplattform Österreich

mit Unterstützung der ÖSTERREICHISCHEN SCHMERZGESELLSCHAFT

Schmerz als Gesundheitsproblem

Ort: Sigmund Freud Universität, Großer Festsaal, 1020 Wien

Datum und Uhrzeit: Freitag, 16.09.2016 von 13:00 – 18:30

Samstag, 17.09.2016 von 8:00 – 18:00



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren!

In Österreich leiden etwa 1,7 Mio. Menschen an chronischen Schmerzen und haben gesetzlichen Anspruch auf medizinische Versorgung. Ihnen steht eine hoch spezialisierte medizinische Versorgungsstruktur zur Verfügung, mit dem Ziel, Erkrankungen als mögliche Ursachen der chronischen Befindlichkeitsstörung „Schmerz“ abzuklären und diese entsprechend zu behandeln. Während bei akuten, nozizeptiv bedingten Schmerzsyndromen diese Versorgungsstrategie durchaus passt, hat sie sich bei chronischen Schmerzen oft als unzureichend erwiesen. Beim chronischen Schmerzpatienten sind nicht nur die Nozizeption sondern viel mehr emotionale und psychosoziale Faktoren von Bedeutung, die mit entsprechender Beeinträchtigung des Bewegungsverhaltens und der Funktionsfähigkeit der Betroffenen einhergehen können.

Zum Erreichen eines möglichst optimalen Behandlungsergebnisses bedarf es einer Abstimmung der Diagnose- und Assessmentmaßnahmen mit den Behandlungsinterventionen und -prozessen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des Patienten. Dies erfordert eine interdisziplinäre, ärztliche Kooperation und Kommunikation zwischen ÄrztInnen für Allgemeinmedizin und verschiedenen medizinischen Sonderfächern, sowie mit den nicht ärztlichen medizinischen Berufen. Diese multiprofessionelle Teambildung ist nachweislich anderen Versorgungsformen in der nachhaltigen Herstellung der Gesundheit und Verbesserung der Lebensqualität dieser Patienten überlegen. Sie zeigt sich vor allem dann besonders effizient, wenn die Umsetzung des Maßnahmenpakets durch alle am Patienten tätigen Professionen "mit einer Stimme" erfolgen kann. Dazu sind die verschiedenen medizinischen Berufsgruppen angehalten, ihre besondere Fachkenntnis in der medizinischen Versorgung dieser chronischen Schmerzpatienten klar zu definieren, für alle Beteiligten transparent zu kommunizieren und sich im Bündel aller diagnostischen und medizinisch therapeutischen Maßnahmen einzuordnen.

Dies haben die Österreichische Schmerzplattform gemeinsam mit dem BÖPMR als Trägerorganisation und mit Unterstützung der Österreichischen Schmerzgesellschaft zum Anlass genommen, ein Symposium zum Thema "Schmerz als Gesundheitsproblem" an der Sigmund Freud Universität zu organisieren. Diese Veranstaltung beinhaltet auch zwei Workshops, die ihnen praktisch relevant Neues zu wesentlichen Behandlungsoptionen bei chronischen Schmerzpatienten näherbringen sollen.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung, einen fruchtbaren Meinungsaustausch und zahlreiche anregende Diskussionen!

OA Mag. Dr Gregor Kienbacher, MSc

Koordinator Schmerzplattform Österreich, ÖGO

Univ. Prof. Dr Gerold Ebenbichler

Präsident des BÖPMR

Freitag 13.45 -16.15**Sitzung 1**Vorsitz: **Jaksch, Kienbacher G**

13.45 - 14.00		Begrüßung Schmerzplattform Österreich, BÖPMR, ÖSG
14.00 – 14.15	K Ammer	Assessment von Gesundheitsproblemen
14.15 – 14.30	M Skoumal	Das Gesundheitsproblem Schmerz aus Sicht der Pensionsversicherung
14.30 – 14.45	E Folkes	Was wünschen sich Patienten in der Schmerzversorgung
14.45 – 15.00	C Dachs	Stärken und Limitationen der Schmerzversorgung durch den Allgemeinmediziner
15.00 -15.15	C Wiederer	Wohin bei chronischem Schmerz - Kur? Heilverfahren? Rehabilitation?
15.15 -15.30	DISKUSSION	
15.30 – 16.15	30+ Minuten Round Table Vertreter Schmerzplattform Österreich, BÖPMR, ÖGPMR, Soz.Versicherung + Patientenvertreter (Koord. Schmerzplattform Österreich + BÖPMR)	
Pause 45 min	Industrieausstellung	

Fr 17.00-18.30**Sitzung 2**Vorsitz: **Ebenbichler, Sandner-Kiesling**

17.00 – 17.15	A Sandner-Kiesling	Schmerzassessment - klinische Schmerzmessung
17.15 – 17.30	F Kainberger	Bildgebung bei Schmerzproblemen des Bewegungsapparates
17.30 – 17.45	M Aigner	Psychologische/Psychiatrische Exploration, psychosomatische Probleme
17.45 – 18.00	K Pils	Sturzrisiko und Schmerzmedikamente
18.00 – 18.15	W Jaksch	Differenzierte Leitlinien zum Einsatz von Analgetika
18.15 - 18.30	DISKUSSION	

Networking Event – ab 19.00 beim Heurigen

Samstag 8.30 – 10.30

Sitzung 3

Vorsitz: **Godnic-Cvar, Paternostro-Sluga**

8.30 – 8.45	KL Resch T	Spezifische, unspezifische und systemische Effekte in der Schmerzbehandlung
8.45 – 9.00	W Gruther	Praxis des Schmerzassessments
9.00 – 9.15	J Godnic-Cvar	Schmerz: Funktions- und Arbeitsfähigkeit
9.15 – 9.30	J Grohs	Wann OP bei Schmerzproblemen der WS
9.30 – 9.45	Paternostro-Sluga	Nervenkompressionen und ihre Schmerzsyndrome: Differentialdiagnostik und Therapie am Beispiel des KTS
9.45 -10.00	F Riederer	Kopfschmerz
10.00 - 10.15	G Kienbacher	Interventionelle Schmerztherapie
10.15 – 10.30	DISKUSSION	
Pause 45 min	Industrierausstellung	

Sa 11.15 – 13.20

Sitzung 4

Vorsitz: **Stemberger, Tilscher**

11.15 – 11.30	H Tilscher	Bedeutung der Manuellen Medizin in der Behandlung von Schmerzpatienten
11.30 – 11.45	A Zauner-Dungl	Schmerz aus Sicht der TCM
11.45 – 12.00	R Stemberger	Physikalische medizinische Modalitäten in der Schmerztherapie
12.00 – 12.15	C Angleitner	Schmerztherapie in der geriatrischen Frührehabilitation
12.15 - 12.30	K Serrat	Botulinumtoxin in der Schmerztherapie
12.30 - 12.45	T Kienbacher	Gerätebasierte Bewegungstherapie zur Gesundheitsförderung bei Wirbelsäulenschmerzen
12.45 - 13.00	I Heiller, G Vacariu	Ergebnisse Phase 2 Rehabilitation bei Schmerzsyndromen der Wirbelsäule
13.00 - 13.15	DISKUSSION	
Resümee 5'	<i>Schmerzplattform Österreich, BÖPMR</i>	

Sa 14.00-18.00

Workshops

Extraanmeldung für Workshops erforderlich. Im Preis inbegriffen.

	Jeder Workshop soll für jeden Teilnehmer möglich sein 2 Parallelworkshops (Dauer 90 Minuten), wobei die Workshops 2x abgehalten werden	
WS-gymnastische Übungen und Achtsamkeitstechniken, Feedbackinterventionen	I Heiller, nn, E Fehrmann, St Steiner,	2x
Medikamentöse Therapiemöglichkeiten, Case Report bezogen – Anfrage Schmerzplattform	G Kienbacher, S Kozek- Langenecker	2x

Die Fortbildung ist derzeit mit 10 (+4Workshop) DFP Punkten für das Fach Physikalische Medizin und Rehabilitation zertifiziert. Die Zertifizierung für andere fachübergreifenden Fächer und Allgemeinmedizin wird beantragt.

Vortragende:

Aigner Martin, Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. – Klin. Abt. f. Erwachsenenpsychiatrie, Universitätsklinikum Tulln

Angleitner Christian, Prim. Dr. MSc -, Inst. f. PMR & Abt. f. AG/R, KH d. BHS Ried

Ammer Kurt, Prof.DDr. – Medical Imaging Research Unit, Faculty of Advanced echnology, University of South Wales, Pontipridd, UK

Dachs Christoph, Dr. - Salzburger Gesellschaft für Allgemeinmedizin, Lehrbeauftragter der Paracelusuniversität Salzburg, Hallein

Ebenbichler Gerold, ao. Univ.-Prof. Dr.–Univ. Klinik für physikalische Medizin & Rehabilitation AKH, MUW, Wien

Fehrmann Elisabeth, Mag. – Karl Landsteiner Institut f. ambulante Rehabilitation, Wien

Folkes Erika, Dkfm – Allianz Chronischer Schmerz, Wien

Godnic-Cvar Jasminka, Univ.-Prof. Dr. – Umweltambulanz und Funktionslabor d. Klin. Abt. f. Arbeitsmedizin, AKH, MUW Wien

Grohs Josef Georg, ao. Univ.-Prof. Dr. – Univ.Klinik f. Orthopädie, AKH, MUW, Wien

Gruther Wolfgang, Univ.-Lektor Dr.MSc – healthPi, Wien

Heiller Ingrid, Prim.Dr. - Inst. f. Physikalische Medizin & Rehabilitation, Orthopädisches Krankenhaus Speising, Wien

Jaksch Wolfgang, OA Dr. – Abt. f. Anästhesie, Intensiv- u. Schmerzmedizin, Wilhelminenspital, Wien

Kainberger Franz, ao. Univ.-Prof. Dr. – Univ.Klinik f. Radiologie, AKH, MUW Wien

Kienbacher Gregor OA Mag. Dr. MSc, - Klinikum für Orthopädie und orthopädische Rehabilitation Theresienhof, Frohnleiten

Kienbacher Thomas, Prim. Dr. - Karl Landsteiner Institut für ambulante Reha-Forschung, Wien

Kozek-Langenecker Sibylle, Prim.ao.Univ.-Prof. Dr. MBA – Abt. f. Anästhesie und Intensivmedizin, Evangelisches Krankenhaus, Wien

Paternostro-Sluga Tatjana, Prim. Univ.-Prof. Dr. – Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Sozialmedizinisches Zentrum Ost - Donauspital, Wien

Pils Katharina, Prim. Dr. - Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation, SMZ Sophienspital, Wien

Resch Karl Ludwig, Univ.-Prof. Dr. -Deutsches Institut für Gesundheitsforschung, Bad Elster

Riederer Franz, OA Univ.-Doz.Dr. - Baumgartner Höhe, Wien

Sandner-Kiesling Andreas, ao. Univ.-Prof.Dr. – Klin. Abt. f. Allgem. Anästhesiologie, Notfall- u. Intensivmedizin, MUG, Graz

Serrat Karin, Dr.- ÄrzteHaus Erl/Tirol

Skoumal Martin, Prim. Dr. - Ärztl. Leitung PVA, Wien

Steiner Stefan, - Fa. Schuhfried, Wien

Stemberger Regina, Prim. Dr. – Abteilung für Physikalische Medizin und Rehabilitation, LKH Hall/Tirol

Tilscher Hans, Univ.-Prof. Dr. - SOS-Körper, VPWS, Österreichische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin, Neurologisches Zentrum Rosenhügel, Wien

Vacariu Gerda, OÄ Dr. – Inst. f. Physikalische Medizin & Rehabilitation, Orthopädisches Krankenhaus Speising, Wien

Wiederer Christian, Prim. Dr. – Klinikum am Kurpark Baden, Rehabilitationszentrum f. Orthopädie u. Rheumatologie

Zauner-Dungl Andrea, Prim. Assoc. Prof. Dr. - Klinisches Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation des Universitätsklinikum Krems, Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften, Zentrumsleitung des Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin & Komplementärmedizin der Donau-Universität Krems

Kooperationspartner der Schmerzplattform Österreich:



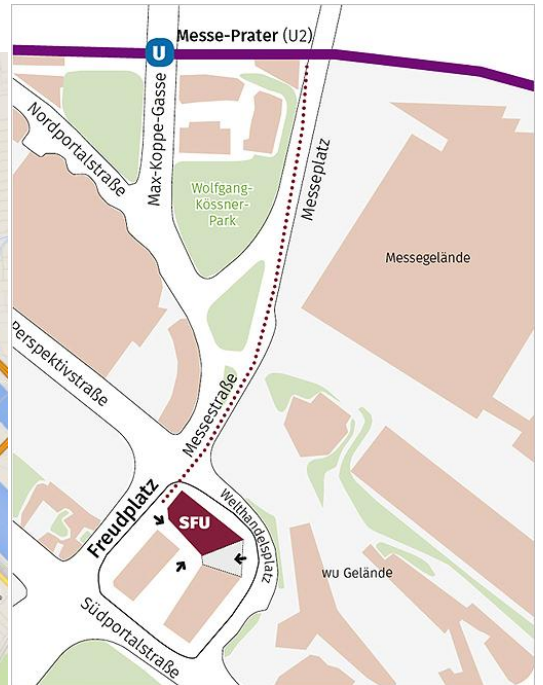
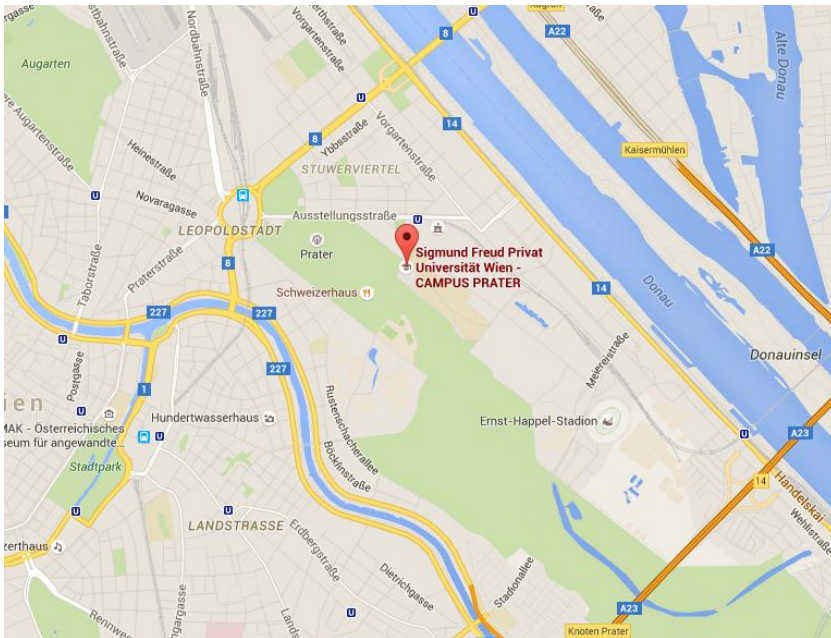
Tagungsgebühren (gesamtes Symposium bei Zahlung bis 1.9.2016 / später):

€	180.-/210.-	Mitglieder des BÖPMR, Kooperationspartnerorganisationen der Schmerzplattform Österreich, nicht ärztliche med. Berufe, wie Pflegepersonal, psychiatr. Personal, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, etc.
€	250.-/280.-	Nichtmitglieder – FA, AM
€	100.-/130.-	für in Ausbildung stehende Mitglieder
€	140.-/170.-	für in Ausbildung stehende Nichtmitglieder

Anfahrtsplan:

Sigmund Freud Privat Universität Wien
Campus Prater
Freudplatz 1
A - 1020 Wien

Öffentliche Verkehrsmittel:
U2 Station Messe Prater, Ausgang Messe
Autobus:82A Station Südportalstraße



Im Bereich der Messe Wien und dem Campus WU gibt es günstige Parkmöglichkeiten. Der gesamte 2. Bezirk ist für Nichtanrainer Kurzparkzone.

Mit herzlichem Dank an unsere Kooperationspartner:

(zum Zeitpunkt der Drucklegung)



DR. SCHUHFRIED
MEDIZINTECHNIK GMBH

A-1090 Wien . Van Swieten-Gasse 10
Fon: +43 1 405 42 06 . Fax: +43 1 405 44 64
info@schuhfriedmed.at . www.schuhfriedmed.at

SÜSS MED
Medizintechnik
HEALTHPOWER
by Süss Medizintechnik

 **neurodata.at**